

Quelle: Anzeiger für Harlingerland Online, 29.08.2007

B-Jugendliche gewinnt Frauen-I-Titel

Friesischer Mehrkampf des KV Wittmund: Ardorf holt sich die Wanderfahne

Buttförde/ah – Nach den am Sonnabend ausgetragenen Mehrkampfmeisterschaften der Friesensportler-Jugend in Tannenhausen (wir berichteten) waren am Sonntag die Erwachsenen an der Reihe. Die Veranstalter des KBV „Freesland“ Buttförde hatten Glück, denn das am Vortag noch aufgeweichte Feld zeigte sich in bester Verfassung. Traditionell wurden Pokale in den Altersklassen Männer/Frauen I, II und III ausgelobt. Bei den älteren Damen erhielt die Mannschaft aus Willen mit 753,20 Punkten den Pokal. Die stark besetzten Männer III schenken sich nichts und zeigten eindrucksvoll, dass sie noch lange nichts verlernt haben. Am Ende sicherte sich „He löpt noch“ Willen die begehrte Trophäe. In der Frauen-II-Kategorie konnte keine Werferin motiviert werden. Im Gegensatz dazu die Männer II. Hier sind gleich fünf Vereine angetreten, den Pokal zu erobern. Der wieder für Ardorf startende Michael Menken war bestens aufgelegt und entschied im Einzel fast alle Disziplinen für sich. Das schlug sich natürlich auch im Mannschaftsergebnis nieder: Platz eins für „Free Herut“ Ardorf. Eine kleine Sensation bei den Frauen I ließ die anwesenden Käkler und Mäkler aufhorchen. Die B-Jugendliche Ann-Christin Peters, die am Vortag urlaubsbedingt nicht an der Entscheidung in ihrer Altersklasse teilnehmen konnte, entschied mit tollen Feldergebnissen und soliden Boßelwürfen die Konkurrenz für sich und erhielt verdient die Goldmedaille in der Frauen I. Dass jedoch nicht nur Einzelleistung, sondern eine geschlossene Mannschaftsleistung für die Pokalvergabe nötig ist, zeigten die jungen Burhafer Damen Sabrina Hinrichs und Svenja Andreessen, die knapp vor Buttförde siegten. Bei den Männer I gab es keine Überraschungen. So war Bernhard Garrelts aus Willen erneut in der Männereinzelnkonkurrenz unschlagbar mit Topergebnissen in allen Einzeldisziplinen. Zwei Spitzenwürfe mit der Gummikugel von über 300 m von Ralf Andreessen und dem A-Jugendlichen Florian Peters, der die Willener Mannschaft eindrucksvoll unterstützte, waren die Highlights des Tages. Nur 20 Punkte fehlten den Willenern zur Erringung des Mannschaftspokals. Dieser ging an „Free Herut“ Ardorf. In der Vereinswertung konnte Feldobmann Helmut Eden bei den weiblichen Klasse den Wanderpokal nicht herausgeben, da kein Verein eine komplette Truppe mit Frauen I, II, und III stellen konnte. In der männlichen Gesamtwertung hielt Vorjahressieger „Free Herut“ Ardorf seine Verfolger in Schach und gewann die Wanderfahne erneut mit 4225,03 Punkten knapp vor „He löpt noch“ Willen mit 4184,77 Punkten und „Einigkeit“ Uttel mit 3644,40 Punkten. Die FKV-Mehrkampfmeisterschaften finden am 9. September im KV Friedeburg statt, wo die Allrounder aus Oldenburg und Ostfriesland ihre Meister auswerfen.